

original an : 345 D  
 kopie an : 166 158 148 152 162 164 177  
 250 258 262 266 268 344 jr hh jd bh

*p. B. 15.21 A. (2) aug*

KOELN 4.11.1976 13.40

156 HHHHH

FUER POLITISCHE DIREKTION

GESPRAECHE BOTSCHAFTER WEITNAUER MIT STAATSSSEKRETAER GEHLHOFF  
 IN BONN , 28. UND 29. OKTOBER 1976

GEHLHOFF (G) EINLEITEND: SOLCHE GESPRAECHE GEWINN FUER BEIDE  
 SEITEN. ERLEICHTERUNG KUENFTIGER DIREKTER , Z.B. AUCH  
 TELEFONISCHER KONTAKTE.

ZUR POLITISCHEN LAGE BRD

G: BUNDESTAGSWAHLN BRACHTEN KNAPPERE MEHRHEIT. BEIDE PARTNER  
 FEST ENTSCLOSSEN, KOALITION FORTZUFUEHREN . DIFFERENZEN ZWISCHEN  
 PRAGMATIKERN GENSCHER UND SCHMIDT NICHT SEHR GROSS UND EINIGUNG  
 FUER GEMEINSAMES PROGRAMM AUSSER ZWEIFEL. REGIERUNGSKLAERUNG AM  
 16. DEZEMBER 1976 WIRD KEINE GROSSEN AENDERUNGEN IM VERGLEICH ZUR  
 ERSTEN REGIERUNG SCHMIDT BRINGEN. SCHWERPUNKTE: 1) EUROPAPOLITIK  
 (AUSBAU EUROPAEISCHE GEMEINSCHAFT, FORTSETZUNG DER INTEGRATIONS-  
 POLITIK, FESTHALTEN AM ZIEL DER EUROPAEISCHEN UNION, SPANNUNGS-  
 VERHAELTNIS ZWISCHEN AUSBAU DER INTEGRATION UND ERWEITERUNGS-  
 VERHANDLUNGEN). 2) OSTPOLITIK. 3) NORD-SUED-VERHAELTNIS.

WEITNAUER (W): BEFRIEDIGUNG UEBER GESPRAECHE, DIE BEWEIS FUER  
 ENGE UND FREUNDSCHAFTLICHE BEZIEHUNGEN BRD/CH UND BEWEIS FUER  
 VERSTAENDNIS UNSERER PROBLEME ALS NICHT-MITGLIED EG UND NICHT-  
 MITGLIED NATO. EUROPA DARF NICHT EINFACH MIT NATO ODER EG  
 IDENTIFIZIERT WERDEN. PERSOENLICHE ERFAHRUNGEN UEBER WERT DER  
 BESUCHSDIPLOMATIE AUCH MIT USA. UMSO WICHTIGER MIT DEN NACHBAR-  
 LAENDERN. CH PFLEGT REGELMAESSIGE KONTAKTE NUR MIT OESTERREICH,  
 WUENSCHT SIE ABER AUCH MIT BRD.

OST-WEST-BEZIEHUNGEN/KSZE/ENTSPANNUNG

G: ERSTE VERSUCHE OSTPOLITIK BRD SEIT 1966 IN GROSSER KOALITION.  
 ERNSTHAFTER FORTGEFUEHRT SEIT 1969. GROSSE HOFFNUNGEN UND UEBER-  
 SCHWANG HEUTE DURCH NUECHTERNHEIT ABGELOEST. GENSCHER UND  
 SCHMIDT ABER EINIG, DASS KEINE ALTERNATIVE ZU DIESER OSTPOLITIK.  
 KSZE-SCHLUSSAKTE NICHT BEREITS FESTES ERGEBNIS, SONDERN CHANCE,  
 DIE SICH NOCH BEWAEHREN MUSS. AN DEN SPAETEREN PRODUKTEN ZU  
 MESSEN. IST INSTITUTIONALISIERUNG EINES DIALOGS, BEZEICHNUNG  
 GEWISSER BEREICHE, FESTHALTEN VON GEWISSEN PRINZIPIEN, UEBER DIE  
 MAN SICH EINIG IST , AUF DIE SICH BEVOELKERUNGEN BERUFEN  
 KOENNEN UND ES AUCH TUN.

./.

E . 4 7 1 7  
 -----

4.11.1976 1800. -TCT-

Dodis



- 2 -

FUER BELGRAD LAUFENDE ABSTIMMUNG MIT EG UND NATO, ABER AUCH MIT ANDEREN WIE CH. KUERZLICH AUCH GESPRECH MIT DDR-VERTRETER IN BRD. BRD WILL STRATEGIE ENTWERFEN, DIE UEBER BELGRAD HINAUS VERFOLGT WERDEN KANN. STREBT BILANZ AN, WAS SICH IN DEN 4 KOERBEN VERWIRKLICHEN LIESS, WO WEITERES IN ANGRIFF GENOMMEN WERDEN KANN. KORB 1 FUER BRD VOR ALLEM DEKLAMATORISCHE BEDEUTUNG. ALLERDINGS HABEN CBM SCHON EINIGE ERGEBNISSE GEBRACHT. BRD KONZENTRIERT SICH AUF KOERBE 2 UND 3. IN KORB 2 MOEGlichkeiten FUER WISSENSCHAFTLICHE KONTAKTE GEBESSERT. WIRTSCHAFTLICH NOCH VIELES ZU TUN. IN KORB 3 ZAHLEN BETREFFEND AUSSIEDLUNG UND FAMILIENZUSAMMENFUEHRUNG FUER BRD ZUGENOMMEN. BEGRENZTE, ABER SPUERBARE LOCKERUNG IM HUMANITAEREN BEREICH VON OESTLICHER SEITE. BRD GEHT NACH BELGRAD AUCH MIT BEREITSCHAFT, UEBER BRESCHNEWS VORSCHLAEGE BETREFFEND UMWELTFRAGEN, ENERGIE, TRANSPORT ZU VERHANDELN. BRD GEWILLT, CHANCEN KSZE ZU NUTZEN, DIALOG WEITERZUFUEHREN UND OSTEN AUCH NICHT AUS VERPFLICHTUNGEN (Z.B. FAMILIENZUSAMMENFUEHRUNG) ZU ENTLASSEN.

W: OSTPOLITIK BRD WAR VORARBEIT ZUM ZUSTANDEKOMMEN KSZE. FRAGE: WIE IST AMERIKANISCHE UND DEUTSCHE HALTUNG BETR. DETENTE AUF-EINANDER ABGESTIMMT WORDEN? IST SIE NICHT VON DEN SUPERMAECHTEN UEBER UNSERE KOEPFE HINWEG GEMACHT WORDEN? SUCHT NICHT KISSINGER MIT UDSSR UND AUCH MIT CHINA WELTGLEICHGEWICHT? ERLAEUTERUNG HALTUNG CH ZU KSZE UND ZU VORSCHLAG KREISKY BETREFFEND GIPFELKONFERENZ WESTLICHER LAENDER VOR BELGRAD.

G: ZUR FRAGE BETREFFEND ABSTIMMUNG DER DETENTE: DETENTE KEINE ERFINDUNG VON KISSINGER, HAT SCHON UNTER KENNEDY BEGONNEN, BRD FUEHLT SICH DURCHAUS KONSULTIERT UND UNTERRICHTET. NICHT DEN EINDRUCK, DASS DETENTE UEBER UNSEREN KOPF HINWEG GEMACHT. UNSERE ANALYSE: AUCH UDSSR WILL ENTSPANNUNGSPOLITIK FORTFUEHREN. HAT ABER SEIT JEHR GROSSES SICHERHEITSBEDUERFNIS UND GLAUBEN, USA EBENBUERTIG SEIN ZU MUESSEN. SUCHT JEDE GELEGENHEIT (SIEHE ANGOLA) ZU UEBERGRIFFEN AUSZUNUETZEN. WESTEN MUSS BEREIT SEIN, UEBERALL DORT ENTGEGENZUTRETEN UND DOCH ENTSPANNUNGSPOLITIK WEITERFUEHREN. BRD EIGENE ERFAHRUNG GEMACHT, DASS WIEDERVEREINIGUNG DURCH KALTEN KRIEG NICHT MOEGLICH. DESHALB ANSTREBEN BESCHRAENKTES ZIELS, DEUTSCH-DEUTSCHEN KONTAKT UND KENNTNIS VONEINANDER ZU ERHALTEN. HIER ERGEBNISSE VORHANDEN. BRD BETRACHTET IHRE OSTPOLITIK IM RAHMEN ENTSPANNUNGSPOLITIK OHNE ILLUSIONEN.

MBFR/SALT

G: SOWOHL USA WIE UDSSR INTERESSE FUER ABSCHLUSS SALT II IN DIREKTEM ANSCHLUSS AN SALT I. MBFR-FORTSCHRITTE ABHAENIG VON ERGEBNIS SALT II. SICHER KEINE SENSATIONELLEN FORTSCHRITTE ZU ERWARTEN, DA AUF LANGE ZEIT ANGELEGT. SCHON FORTDAUERN MILITAERISCH-POLITISCHEN DIALOGS IST ABER GEWINN. FRANKREICH SEHR MISSTRAUISCH GEGENUEBER MBFR, FUEHLT SICH UEBERGANGEN. DESHALB SCHWIERIGKEITEN FUER WESTLICHE ANTWORT AUF RUSSISCHE ZAHLEN. BRD HAELT AN GEMEINSAMEN HOECHSTGRENZEN ABSOLUT FEST. VON GROSSER WICHTIGKEIT, WIE GEZAEHLT WIRD. BRD TRACHTET SONDERVEREINBARUNGEN UEBER BUNDESWEHR UNBEDINGT ZU VERMEIDEN. MBFR-VERHANDLUNGEN SIND GEMEINSAME VERHANDLUNGEN WESTLICHEN LAGERS MIT OESTLICHEM LAGER. UDSSR INTERESSIERT AN ABSCHLUSS SALT WIE AUCH MBFR, WOHL ETWAS MEHR AN SALT. UDSSR SIEHT MBFR ALS INSTRUMENT, NACH WESTEUROPA HINEINZUWIRKEN. AUCH UDSSR FINANZIELL LIMITIERT, HAT ABER MEHR MOEGlichkeiten ALS WESTEN, BEVOELKERUNG IN KONSUMBEDUERFNISSEN EINZUSCHRAENKEN.

... ..

./.

## BILATERALE BEZIEHUNGEN ZUR UDSSR

G: GÜNSTIGE ENTWICKLUNG HANDELSVERKEHR (VOLUMEN 10 MRD. DM). UDSSR-EXPORTE NACH BRD IM STEIGEN. STARKES INTERESSE UDSSR AN GROSSPROJEKTEN. PROJEKT ATOMREAKTOR KOENIGSBERG ENDGÜLTIG GESCHEITERT. GUTE ENTWICKLUNG UMSIEDLUNG VON VOLKSDEUTSCHEN NACH BRD (6000 PRO JAHR). KULTURAUUSTAUSCH EINGESPIELT. POLITISCHER DIALOG WIRD FORTGEFÜHRT. BRD IN GEWICHT FÜR UDSSR JETZT AN IHRE NATÜRLICHE STELLE GERÜCKT, FRANKREICH ETWAS AUS VORZUGSSTELLUNG VERDRAENGT. VIER-MAECHTE-ABKOMMEN BERLIN FUNKTIONIERT AN SICH GUT, ABER BEI AUSSENVERTRETUNG VON WESTBERLIN DURCH BRD DAUERND SCHWIERIGKEITEN DURCH UDSSR. BRD IRRITIERT UND NICHT GENAU IM KLAREN, WAS UDSSR BEZWECKT. DDR IM HINTERGRUND? DATUM FÜR BRESCHNEW-BESUCH IN BONN NOCH NICHT FEST, WAHRSCHEINLICH FRÜHJAHR 1977. BRD FÜR MOEGLICHSIT BREITE GESPRÄCHE UND KLARSTELLUNG, DASS WESTBERLIN VON VITALER BEDEUTUNG. AUF FRAGE VON W. NACH ZEITLICHEM VORRANG BRESCHNEW-BESUCH PARIS ODER BONN: HINTERGRÜNDE NICHT BEKANNT. AUCH PARIS WOHL FRÜHJAHR 1977.

W: DARSTELLUNG VERHÄLTNIS CH/UDSSR MIT HINWEIS AUF STÖRUNG DER BEZIEHUNGEN DURCH SPIONAGEFALL JEANMAIRE. FRAGE NACH GRÜNDEN DER BERLIN-SCHWIERIGKEITEN MIT UDSSR. BRD HAT DOCH VERTRÄGE MIT GUTEN TEXTEN.

G: OBWOHL DIESE VERTRÄGE DETAILLIERT WIE SELTEN, FINDET UDSSR IMMER WIEDER STÖRUNGSMÖGLICHKEITEN. UDSSR BERUFT SICH DAUERND AUF KLAUSEL "WESTBERLIN KEIN KONSTITUTIVER TEIL DER BRD", SIEHT ABER GERNE VON DER KLAUSEL "AUSBAU DER BINDUNGEN WESTBERLINS ZUR BRD" AB.

W: CH HAT SCHON LANGE ZUSTIMMUNG ZU PLAN DIREKTER LUFTVERBINDUNG WESTBERLIN - ZÜRICH GEGEBEN. UDSSR-BOTSCHAFTER BERN WURDE BEDEUTET, WESTBERLIN SEI NICHT ZUSTAENDIGKEIT CH. HAT AUCH ZUR VERSCHLECHTERUNG BEZIEHUNGEN UDSSR-CH BEIGETRAGEN.

G: BRD ERFREUT ÜBER DIESE ANTWORT UND INTERESSIERT AN GUTEN FLUGMÖGLICHKEITEN BERLIN-AUSLAND. IM ÜBRIGEN SACHE DER ALLIIERTEN. ENERGISCHES AUFTRETEN GEGENÜBER UDSSR (SIEHE SEINERZEIT GB MIT AUSWEISUNG RUSSISCHER DIPLOMATEN) LAENGERFRISTIG OFT OHNE NEGATIVE FOLGEN. ZU SCHWIERIGKEITEN CH MIT IRAN WEGEN SAWAK-TÄTIGKEIT IN CH: NATÜRLICHES SCHWERGEWICHT DER INTERESSEN SETZT SICH NACH GEWISSER ZEIT WIEDER DURCH. ALSO RUHE BEWAHREN.

## BEZIEHUNGEN ZU OSTEUROPAEISCHEN STAATEN

G: POLEN: IM GANZEN GUT ENTWICKELT. HANDEL SPRUNGHAFST GESTIEGEN, ZUM TEIL AUF KREDITBASIS. KREDITE SOLL POLEN MIT LIEFERUNGEN AUS DIESEN PROJEKTEN ZURÜCKZAHLEN. CSSR: BEZIEHUNGEN STOCKEN. POLITISCHE GESPRÄCHE UND UMSIEDLUNG GEHEN NICHT VORAN. UMSIEDLUNG FÜR BRD WICHTIGER PUNKT MIT ALLEN OSTEUROPAEISCHEN STAATEN. VEREINBARTER HUSAK-BESUCH BIS JETZT NICHT ZUSTANDE GEKOMMEN. VERSCHLECHTERUNG BEZIEHUNGEN DURCH KÜRZLICHE VORWÜRFE IN BRD-MEDIEN BETREFFEND ZUSAMMENARBEIT HUSAK MIT SS WÄHREND 2. WELTKRIEG. RUMAENIEN: SCHEINT VERSTÄRKT EINGLIEDERUNG DER MINDERHEITEN ZU BETREIBEN. UMSIEDLUNG UND FAMILIENZUSAMMENFÜHRUNG HARZEN. AUSSENPOLITISCH LIBERAL, INNENPOLITISCH STALINISTISCH. UNGARN: GUTE BEZIEHUNGEN. BULGARIEN: GUTE BEZIEHUNGEN. JUGOSLAWIEN: BEZIEHUNGEN ETWAS BELASTET WEGEN NACHGEWIESENEM AUFENTHALT VON 2 TERRORISTEN, DIE JUGOSLAWIEN AUSREISEN LIESS. JUGOSLAWIEN IM ÜBRIGEN SONDERFALL. BEGRÜNDETE NACHRICHTEN, DASS ES SICH NUR VON EINER SEITE BEDROHT FÜHLT.

## CHINA

G: CHINA MEINT ES ERNST, WENN ES INSISTIERT, DASS WIR STARK UND GERUESTET SEIN MUESSEN GEGENUEBER UDSSR. CHINAS VERHAELTNIS ZU UNS WOHL IMMER FUNKTION DES CHINESISCH-SOWJETISCHEN VERHAELTNISSES. CHINAS POTENZ LIEGT IN KUENFTIGER ENTWICKLUNG, JETZT NOCH KEIN WELTPOLITISCHER FAKTOR. TAIWAN BLEIBT PROBLEM IN AMERIKANISCH-CHINESISCHEN BEZIEHUNGEN, OBWOHL CHINA VON GUTEN BEZIEHUNGEN ZU USA SPRICHT. CHINA BLEIBT AUF DRITTE WELT UND AUF IDEOLOGISCHE ZIELSETZUNG AUSGERICHTET. TENG SOLL CHANCE ZUR REHABILITIERUNG HABEN, ABER PROBLEMATIK WIEDEREINSETZUNG IN SEINE FRUEHEREN AEMTER.

## ATLANTISCHE BEZIEHUNGEN

G: USA PFLEGT BEZIEHUNGEN ZU ALLEN NATO-STAA TEN. FRANZOESISCH-AMERIKANISCHES VERHAELTNIS DEUTLICH ENTSPANNT UNTER GISCARD. BEZIEHUNGEN BRD ZU USA BESONDERS ENG. SEHR GUTE GEGENSEITIGE UNTERRICHTUNG. EINZIGES BILATERALES PROBLEM IST NUKLEARE EXPORTPOLITIK (BRD-VERTRAG MIT BRASILIEN), OBWOHL SICHERUNGEN STRENGER ALS UEBLICH. BRD IST MITGLIED DES NP-VERTRAGES UND HAT KEINE AMBITIONEN IN DIESER RICHTUNG. IST ABER DER MEINUNG, DASS AUF DAUER NICHT ZWEI KATEGORIEN VON LAENDERN MOEGLICH. ES MUESSEN ALSO AUCH KOMPLEXE ANREICHERUNGSANLAGEN AN ENTWICKLUNGSLAENDER GELIEFERT WERDEN KOENNEN, WENN NOETIGE SICHERUNGEN VORHANDEN.

W: ERLAEUTERUNG BEZIEHUNGEN CH/USA. SIND USA NICHT IN PHASE DER RESIGNATION EINGETRETEN, WEIL HOFFNUNG AUF MIT EINER STIMME SPRECHENDES EUROPA ENTAEUSCHT, ZU DESSEN AUFBAU AUCH WIRTSCHAFTLICH UND HANDELSPOLITISCH MAN MITGEHOLFEN ZU HABEN GLAUBTE? EUROPAEISCH-AMERIKANISCHES VERHAELTNIS WIRFT ENTWICKLUNG DER EUROPAEISCHEN INTEGRATION AUF.

G: EUROPA UND ATLANTISCHE BEZIEHUNGEN RUECKGRAT DER BRD-AUSSENPOLITIK. BEIDE KOMPONENTEN ZU PFLEGEN, KEIN PRIORITAETENSTREIT. AUCH GUTE BEZIEHUNGEN BRD ZU FRANKREICH WICHTIG FUER GUTE ATLANTISCHE BEZIEHUNGEN. BEIDES ENTSPRICHT BRD-INTERESSE. KISSINGER WOLLTE KLARE, BERECHENBARE GROESSEN, WOLLTE EUROPA MIT EINER STIMME SPRECHEN HOEREN. ENTAEUSCHTE HOFFNUNG BRACHTE REIBUNGEN VON 1973. G. BEFUERCHTET WIEDERHOLUNG BEI EINEM PRAESIDENTEN CARTER. UNGEDULD UND RESIGNATION DER USA GEGENUEBER EUROPA SCHEINEN ABER IM LETZTEN JAHR ABGENOMMEN ZU HABEN (KISSINGER, SONNENFELDT).

W: TEILT WEITGEHEND DIESE ANALYSE ATLANTISCHER BEZIEHUNGEN. EIGENE GESPRAECH E IN USA ZEIGEN ABER, DASS FAKTOR EUROPA VIELLEICHT DOCH NICHT SO STARK INS KALKUEL EINSETZBAR. TINDEMANS-BERICHT SAGT, SOLANGE EG QUALITATIVEN SPRUNG NICHT SCHAFFE, KOENNE EUROPA NICHT UEBER ZUSAMMENARBEIT SOUVERAENER STAATEN HINAUSKOMMEN. CH MISST VERHAELTNIS ZU EUROPAEISCHEN STAATEN SEHR GROSSE BEDEUTUNG BEI, WEIL DARAN INTERESSIERT, WAS ZU GELINGEN DIESSES SPRUNGS GESCHEHEN MUSS.

## EUROPAEISCHE INTEGRATION

G: GROSSE AUFBRUCHSTIMMUNG RICHTUNG EUROPA NACH 2. WELTKRIEG. BAUBEMUEHUNGEN ERGABEN, DASS EUROPA ZU DIFFERENZIERT, NATIONALSTAATEN ZU STARK. ALSO ZUERST BAU VON KERN-EUROPA DER SECHS, DAS ZU GROESSEREM VEREINIGTEN EUROPA WERDEN SOLLTE. GEMEINSCHAFT DER SECHS WURDE SO ATTRAKTIV, DASS SIE WEITERE MITGLIEDER ANZOG, UND DOCH IST POLITISCHE EINIGUNG FESTGEFAHREN. ANTWORT, WIE ES WEITERGEHEN SOLL, IST NICHT ZU GEBEN. BRD HAT KEIN MODELL, WEIGERT SICH ABER, ES BEI BLOCKIERUNG ZU BELASSEN UND ZIELVORSTELLUNG EUROPAEISCHER EINIGUNG AUFZUGEBEN. VORWAERTSSCHREITEN IST MOEGlich, WENN REALISTISCHE ZIELVORSTELLUNGEN GESETZT WERDEN. BRD WIRD IN ANSTRENGUNGEN NICHT NACHLASSEN. VERSPRICHT SICH AUCH VON DER GUT FUNKTIONIERENDEN EPZ UND VON DIREKTWAHLEN ZUM EUROPAEISCHEN PARLAMENT FORTSCHRITTE ZU EINEM SPRECHEN MIT EINER STIMME.

W: ERFOLG DER EG, D.H. STAERKUNG EUROPAS, IM GROSSEN INTEREXBE CH. CH MUSS SICH ABER KLAR WERDEN, OB SIE ROLLE ALS NEUTRALER STAAT WEITER SPIELEN WILL UND KANN, ODER OB SIE SICH EINMAL INTEGRIEREN MUSS. WIE WIRD KUENFTIGES INTEGRIERTES EUROPA DEFINIERT SEIN? WAS HAELT BRD VOM EUROPARAT? WAS GESCHIEHT NEBEN EG MIT UEBRIGEN EUROPAEISCHEN STAATEN?

G: PHASE DER AUSARBEITUNG UND STAERKUNG UND PHASE DER ERWEITERUNG DER GEMEINSCHAFT AUSEINANDERZUHALTEN. MAN KANN RANDGEBIETE (GRIECHENLAND ETC.) NICHT DRAUSSEN LASSEN. BEITRITTSVERHANDLUNGEN MUSSTEN KOMMEN. BRD SICH KLAR DARUEBER, DASS GANZES EUROPA AUCH OSTEUROPAEISCHE STAATEN EINSCHLIESST. EBENSO KLAR, DASS FREIES EUROPA BIS FINNLAND REICHT, AUCH DIE NEUTRALEN UMFASST. DAFUER BIETET SICH EUROPARAT AN. ABER GROSSE SCHWIERIGKEIT, AN POLITISCHER SPITZE DER BRD GLEICHES INTERESSE FUER EUROPARAT ZU FINDEN WIE FUER EG. SICHER MUSS VERHAELTNIS IM EUROPARAT, VOR ALLEM ABER AUCH BILATERAL, GEPFLEGT WERDEN.

## SCHWEIZERISCHE NEUTRALITAET

W: DARLEGUNG DER ENTWICKLUNG VON CH-NEUTRALITAET UND ERLAEUTERUNG HEUTIGER BESTREBUNGEN VON CH-AUSSENPOLITIK. HINWEIS AUF INITIATIVEN, WIE EINBERUFUNG DER KONFERENZEN ZUR KODIFIZIERUNG HUMANITAEREN VOELKERRECHTS. BITTE AUCH AN BRD UM UNTERSTUETZUNG, DIESE KONFERENZ ZU POSITIVEM ABSCHLUSS ZU BRINGEN, WORAUF CH-AUSSENMINISTER GROSSEN WERT LEGT.

G: BRD BEOBACHTET MIT INTERESSE AKTIVE TEILNAHME AN KSZE TROTZ NEUTRALITAET, UND SONSTIGE INTERNATIONALE AKTIVITAET CH. BRD INTERESSIERT AN HALTUNG CH ZU UNO-BEITRITT. ZUR KONFERENZ HUMANITAERES VOELKERRECHT BEFUERCHTUNGEN IM BRD-VERTEIDIGUNGS-MINISTERIUM VOR DISPOSITIONEN ZUGUNSTEN DES OSTENS UND ZU UNGUNSTEN DES WESTENS. NICHT RICHTIGE INTERPRETATION GEWISSER ARTIKEL KOENNTE AUSHOEHLUNG DER NATO-ABSCHRECKUNGSKRAFT (KOMBINATION VON KONVENTIONELLER UND NUKLEARER RUESTUNG) ZUR FOLGE HABEN. BRD DESHALB BEHUTSAM UND NUECHTERN GEGENUEBER DIESER KONFERENZ, GRUNDSAETZLICH ABER SELBSTVERSTAENDLICH FUER EINEN HUMANEN KRIEG.

## UNO-BEITRITT DER SCHWEIZ

W: ERLAEUTERUNG DER SITUATION ENDE 1976. HINWEIS AUF MITGLIEDERSCHAFT CH BEI DEN MEISTEN INTERNATIONALEN ORGANISATIONEN.

## INTERNATIONALE ORGANISATIONEN GENF/WIEN

W: ERKLAERUNG DER HALTUNG CH GEGENUEBER OESTERREICHISCHEN BESTREBUNGEN. HINWEIS, DASS MASSIVER AUSZUG AUS NEW YORK UND GENF ENTWICKLUNGSLAENDER ZUR ANMELDUNG EIGENER ANSPRUECHE VERANLASSEN KOENNTE.

G: BRD GELEGENTLICH VON OESTERREICH UM UNTERSTUETZUNG GEBETEN, WAS VON SCHMIDT GEGENUEBER KREISKY WOHLWOLLEND, ABER SEHR VORSICHTIG IN AUSSICHT GESTELLT. KREISKY ZIELTE MEHR AUF NEUE ORGANISATIONEN. BRD STELLT SICH FRAGE NACH GENAUEN MOTIVEN OESTERREICHISCHER BESTREBUNGEN (BESSERE ABSICHERUNG OESTERREICHISCHER NEUTRALITAET DURCH UNO-SITZ?, AUFWERTUNG OESTERREICHS IN DER VOELKERGEMEINSCHAFT?). IM PRINZIP WOHLWOLLENDE HALTUNG BRD GEGENUEBER ANSIEDLUNG VON UNO-ORGANEN IN WIEN. BRD FUER VERBLEIBEN IN GENF UND NEW YORK IN EINZELNEN KONKRETEN FAELLEN BEI DORT SCHON GUT ETABLIERTEN ORGANISATIONEN, ABER Z.B. FUER VERLEGUNG BUEROS FUER DIE DEUTSCH-SPRECHENDEN LAENDER AUS GENF NACH WIEN.

W: NACHTEIL VON WIEN, DASS NUR DEUTSCH GESPROCHEN. HALTUNG BRD ZUM GEBRAUCH DEUTSCHER SPRACHE IN UNO UND INTERNATIONALEN ORGANISATIONEN? CH EHER ABLEHNEND GEGENUEBER DEUTSCH ALS UNO-SPRACHE, WEIL SOFORT PROBLEM DES ITALIENISCHEN.

G: DEUTSCH KEINE WELTSPRACHE, EHER UNTERGEORDNETE ROLLE IN DER INTERNATIONALEN GEMEINSCHAFT. BRD KEINE ILLUSIONEN UND KEINE BESTREBUNGEN, DEUTSCH ZU EINER AMTSSPRACHE UNO ZU MACHEN. ALLERDINGS WICHTIGER ASPEKT, DASS BEAMTE UND EXPERTEN, VOR ALLEM AUS ANDEREN MINISTERIEN ALS AUSWAERTIGES AMT, DOKUMENTE LESEN KOENNEN. DESHALB BESTREBUNGEN BRD AUF ERSTELLUNG GEWISSER SCHRIFTSTUECKE AUCH IN DEUTSCH.

## ENTWICKLUNGSPROBLEM/NORD-SUED-VERHAELTNIS

G: BRD ZU MEHRZAHL DER ENTWICKLUNGSLAENDER AUSGEZEICHNETE BEZIEHUNGEN. BEGRUESST DURCHAUS POLITISCHE ZUSAMMENSCHLUESSE DER ENTWICKLUNGSLAENDER. GELEGENTLICHE KRITIK DIESER STAATEN AN BRD WEGEN HALTUNG ZU SUEDAFRIKA UND NATO-MITGLIEDSCHAFT LAESST SICH ERFAHRUNGSGEMAESS BILATERAL KLAEREN. SCHWIERIGER BEI MULTILATERALEN FRAGEN UND INSTITUTIONEN. BEITRAG MULTILATERALE ENTWICKLUNGSHILFE BRD (Z.B. PNUD) SEHR HOCH UND BILATERAL ANERKANNT VON ENTWICKLUNGSLAENDERN. SCHWIERIGKEITEN AUCH HIER FUER BRD EHER AN MULTILATERALEN KONFERENZEN (UNCTAD ETC.).

G. BZW. MITARBEITER KRUSE: KIWZ JETZT IN AKTIONSORIENTIERTE PHASE GETRETEN. BEITRAG USA NACH USA-WAHLN SCHWIERIG VORAUSZUSEHEN. AUCH BRD HAENDE STARK GEBUNDEN DURCH FINANZLAGE. BRD KANN ENTWICKLUNGSLAENDERN NICHT BEISTIMMEN BETREFFEND NEUE WELTWIRTSCHAFTSORDNUNG, OHNE DASS WELTWIRTSCHAFT SCHADEN NAEHME. SCHWIERIGKEITEN VOR ALLEM IN ROHSTOFFPOLITIK. EIN SCHWERPUNKT KIWZ WIRD VERSCHULDUNGSPROBLEMATIK SEIN. BRD BEMUEHT, HIER TAETIG ZU WERDEN. ABER AUCH HIER VORAUSZUSEHENDE FINANZIELLE SCHWIERIGKEITEN. BRD GEGEN GLOBAL-KONSOLIDIERUNG.

W: ERLAEUTERUNG HALTUNG CH ZU KIWZ. HINWEIE AUF SCHWIERIGKEITEN BEI MULTILATERALER DIREKTER FINANZHILFE (NEGATIVE IDA-ABSTIMMUNG).

G: FREUT SICH AUF FORTSETZUNG DIESER GUTEN UND INTENSIVEN KONSULTATIONS-RUNDE NAECHSTES JAHR IN BERN. GELZER.